



Universitätsbibliothek Paderborn

**Geistliche Hauß Apoteck/ Oder Heilsamer Unterricht/ wie
sonderlich die Krancken/ zu würdiger Empfahung der HH.
Sacramenten/ auch anderen/ alsdan nohtwendigen
Ubungen/ zu ermahnen/ zu trösten/ vnd ...**

Pistorius, Georg

Cölln, 1672

Zuflucht/ [...]

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54978](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54978)

Zuflucht/

Zu der Allerheiligsten Dreyfaltigkeit.

I.

Aller Heiligste Dreyfaltigkeit: Vatter/
 Sohn / vnd H. Geist. Ich bitte dich
 an / als ein einigen Wahren Gott ; der
 mich arme Creatur / erschaffen / erlöst / vnd
 mit unzählbaren Guthaten begabt hast:
 Ich opffere dir williglich auff / mit gröster/
 schuldigster Dancksagung / was ich gnä-
 digst empfangen habe / dein Göttlicher Will
 werde in mir erfüllt. Auff dich allein stehet
 mein Vertrauen.

Dich begehre ich / als das höchste Gut/
 vber alles / beständiglich zu lieben. Ver-
 suche vnd vermaledeye derohalben / was
 mich von dir absönderen kan. Klag mich/
 als einen grossen Sünder / vor deinen
 Göttlichen Augen demüthigst an. Erbar-
 me dich meiner / sey mir gnädig vnd barm-
 herzig / verzeihe mir meine begangene
 Sündt. Entziehe mir nit / sonder verleihel

A 5

die

die nothwendige Gnad der Beharrlichkeit
in meinem letzten End. Damit ich nit gäh-
lingen/unversehns/ vnd unbereit/ von die-
sem Leben abschide. Amen.

II.

Zu Gott dem Vatter.

Gott Vatter/ Schöpffer Himmels
vnd der Erden / dir befehl ich mein
Leib/Seel/vnd Geist/ bewahre sie/ insondere-
heit in meinem letzten End: das bitt ich dich/
durch die Vereinigung der Lieb/deiner/vnd
deines Aller liebsten einigen Sohns/ den du
von Ewigkeit her/ unendlich geliebt/ vnd
von ihme geteibt bist worden/ damit ich nit
unversehns vnd vnbereit von diesem Leben
abschide. Amen.

III.

Zu Gott dem Sohn.

Jesu Christe/ ein Sohn des Lebend-
igen Gottes/ Mittler zwischen Gott
vnd den Menschen / Heylandt der Welt/
Über

Überwinder des Todes / barmherzigster
 Richter / ich bitte dich / durch dein bitteres
 Leiden und Sterben / und durch dein Ro-
 senfarbes Blut / lasse solche an mir nit ver-
 lohren seyn / ich begehre mich der selben theil-
 haftig zu machen / sonderlich in meiner letz-
 ten Noth / beschütze mich von meinen Fein-
 den / daß ich nit überwunden / unversehens /
 und unbereit von diesem Leben abscheide.
 Amen.

IV.

Zu Gott dem H. Geist.

Gott H. Geist / der du bist die Liebe des
 Göttlichen Wesens / die Allerheiligste
 Gemeinschaft / des Allermächtigsten
 Vatters / und seines Allerliebsten Sohns /
 aller betrübten und beängstigten Herzen /
 Barmherzigster Tröster / Lehrer der War-
 heit / der Christlichen Catholischen Kirche
 Regierer und Heiligmacher. Entzünde
 in mir das Licht deiner Gnaden / laß bren-
 nen das Feuer deiner hitzigen / und süßern
 Lieb; erhalte mich in der Gemeinschaft der
 Heiligen / damit ich in dem wahren / allein

A. G.

selig

Zufich zu der
lein Seligmachen den Catholischen Gatt
ben nit vnversehens / vnd zc.

V.

Zu vnser lieben Frawen.

1. **S**elighe Maria / Mutter Gottes / du
Schönheit der Engeln / Blum der
Patriarchen / Schatz der Apostel / Ehr der
Beichtiger / Zier der Jungfrawen / stehe
mir bey in meinem letzten End / bitte für
mich / daß ich nicht vnversehens zc.

2. **M.** Maria / du echter Stern / eine un-
sehbare vnd sicherste Wegweiserin / führe
vnd leite mich zu Gott vnserem Herren / vnd
bitte für mich / daß ich nit zc.

3. **M.** Maria / du Königin vnd Herr-
scherin Himmels vnd der Erd / du gewisser
Trost aller / die zu dir fliehen / vnd dich an-
ruffen / tröst meine Seele in dem Todtsbe-
steh / vnd bitte Gott für mich / daß ich nit zc.

4. **M.** Maria / du Liecht der Welt / der
von Gott die geheimmeste Geheimnisse
seind offenbahret worden / du vnserer größter
vnd mächtigste Fürsprecherin / erlange mit /
daß ich nit zc.

f. M.

5. H. Maria/ du allerseiligste vnd alles
lobs würdigste Jungfraw / voll aller güt-
willigkeit / vnd süßester süßigkeit / erquick
meine arme Seel in meinem letzten End/
vnd bitte/ daß ich nit ze.

6. H. Maria/ ein Zuflucht der Sün-
der/ ein stärke der schwachen/ vnder deinen
schus vnd schirm stehe ich / befehle mich de-
nem Sohn / vereinige mich mit deinem
Sohn/ daß ich nit ze.

7. H. Maria/ du Mutter der Barmher-
zigkeit / du Mutter der lebendigen / strecke
deine barmherzige Hand vber mich auß/ be-
rühre mein hertz / damit er durch die wahre
Buß gereiniget/ von allem bösen erlediget/
nit vnversehens ze.

8. H. Maria/ ein Gebärerin Gottes/
ich bitte dich / durch die barmherzigkeit dei-
nes lieben Sohns vnseres Erlösers / wel-
cher auß deinem Leib die Menschheit ange-
nommen daß ich mit den heiligen Saera-
menten in meinem letzten Endt wohl vnd
würcklich versehen / nit gehlingen vnd vna-
bereit ze.

9. H. Maria/ ein Spiegel ohne mackel

X 7

eine

eine Mutter der wahren Hoffnung/ Ich bitte dich / durch die grosse Lieb deines einigen Sohns/ in dem er dich so hoch geliebt/ daß er dich über alle Chör der Engel erhöhet/ hilff mir in der letzten Stund/ vnd Augenblick/ an dem hangt die Ewigkeit / daß ich nit unversehens/ &c.

10. H. Maria/ ein Pforten des Himmels/ ein Sitz der Ehr/ vnd Glori Gottes. Dich ruff ich von Herzen an / weiche nit von mir / wan mein Seel von dem Leib weichen muß/ nimb sie zu dir/ vnder deinem Schutz/ daß sie sicher vor dem Angesicht des Gerechten/ doch barmherzigen Richters/ Jesu Christi/ erscheinen möge. Daß ich nit/ &c.

IX.

Zuden neun Chör der Engel.

1. Alle H. Seraphim/ Cherubin/ vnd Thron/ bittet Gott für mich/ daß Gott mein Herz/ vnd Gemüht besitze/ alle unmordentliche Bewegungen niederrette/ mit dem Licht der Wissenschaft mein Herz erfülle/ daß ich ihn auß ganzem Herzen/

ken/ vnd allen Kräfften über alle Creatu-
ren liebe/ vnd in dieser Liebe von diesem Le-
ben nicht unversehens vnd vnberait ab-
scheide.

2. Alle H. H. Herrschafften/ Kräfften/
vnd Gewälter bittet für mich/ daß ich mei-
nen Feinden möchte ritterlich widerstehen/
dem heiligen Gottesdienst / vnd anderen
Geheimnissen mit rechter Andacht vnd
gebührender Ehr könne beywohnen / mit
meinem Nächsten ein Christliches Mitley-
den haben/ mein Gewissen täglich erforschen
vnd reinigen/ daß ich nit/ &c.

3. Alle H. H. Fürstenthumb / Erzen-
gel vnd Engel bittet für mich/ daß/ was ich
durch Göttliche Gnad vnd ewere gute ein-
sprechungen zu meiner Seligkeit nöhtig
vnd erspriesslich zu seyn erlehrnet / vnd er-
kennet hab / mit gebührender Demuht /
kluger Bescheidenheit / vnd beständigem
Eyffer brauchen/ ins Werck richten vnd
vollbringen könne : damit ich nicht vnver-
sehens/ &c.

Zu anderen Heiligen.

1. Alle heilige Patriarchen vnd Propheten bitten für mich/ daß ich mit Christlicher einfalt/gutem verstand das zukünftige Leben wohl betrachte/ nit vnversehens vnd vnberait zc.

2. Alle heilige Apostel vnd Evangelisten bitten für mich/ daß ich die Apostolische vnd andere Kirchen Satzungen halte / den Evangelischen Rächten / meinem standt gemäß/nachkomme / daß ich nit zc.

3. Alle heilige Martyrer / ich bitte euch durch ewer Marter Kron/welche ihr durch ewer bitteres leyden ritterlich verdienet/ bittet für mich / daß ich in starkem Glauben Gott bekennend/ mit beständiger hoffnung ihme anhangend/ mit inbrünstiger lieb lobend vnd preysend / von dieser Welt nit zc.

4. Alle heilige Beichtiger vnd Büsser bitten für mich/ daß ich nit ohn wahre Reue vnd Leid / bekantnuß vnd gnugethning meiner sünden/ mit Gott meinem Herrn versöhnet/von diesem Leben nit vnversehens zc.

s. Alle

5. Alle Heilige Jungfrauen vnd Wit-
 frauen / bittet den Herrn für mich / daß ich
 an dem Tag meines Herrn Jesu Christi
 ohn alle Sünd vnd schuld erfunden werde /
 daß ich nit re.

6. Alle Heiligen Gottes / insonderheit
 meine liebe Patronen / bittet für mich / daß
 ich in dem letzten Augenblick meines Le-
 bens von allen stricken der Sünden / durch
 die Verdienst Jesu Christi auff gelöst / frey /
 ledig / mit freuden von meinem H. Schutz-
 Engel begleitet / von diesem nicht vnderse-
 hens vnd vnberait abscheide.

Herr sey mir gnädig / vnd verschone mir
 an meinem letzten End / daß ich nit meiner
 Sünden wegen von dir abgesöndert / von
 diesem Leben auffahre.

Herr sey mir gnädig erhöre mich o
 Herr / von allem vbel erlöse vnd reinige
 mich / daß ich durch deine Gnad gerecht-
 fertiget sicher vnd seelig sterben möge.

Durch dein bitteres Leiden vnd Sterben /
 durch Fürbitt der allerbenedeytesten
 Jungfrauen Maria / vnd aller Heiligen
 Gottes / erlöse mich von allem dem /
 was

Geuffzer deß
was meine Seligkeit verhindern kan.

In der Stund deß Todts komme mir
D Herz zu helfen.

Ich Gottloser vnd verrüchter Sünder
wende mich zu dir O Gott/ kehre dein An-
gesicht nit von mir/ erhöere mein Gebett; in
der stund meines absterbens komme mir zu
hülff / verschone vnd erbarme dich meiner
nach deiner grundlosen Barmherzigkeit.

Sprüche auß dem H. David gezogen/
den Kranken nützlich zu betrachten/
vnd vorzulesen.

I.

Zu Verhütung der Nachstellungen/
der geistlichen Feind.

Ach Herz/ wie seynd deren so viel / die
mich beleidigen / vnd setzen sich so viel
wider mich? Viel sagen zu meiner Seel:
Er hat keine hülff bey Gott. Aber du Herz
bist mein Erhalter / der mich zu ehren setzt/
vnd mein Haupt auffrichtet. Ps. 3.

Auff dich Herz trawe ich mein Gott /
hilff mir von allen meinen Verfolgern; er-
rette